

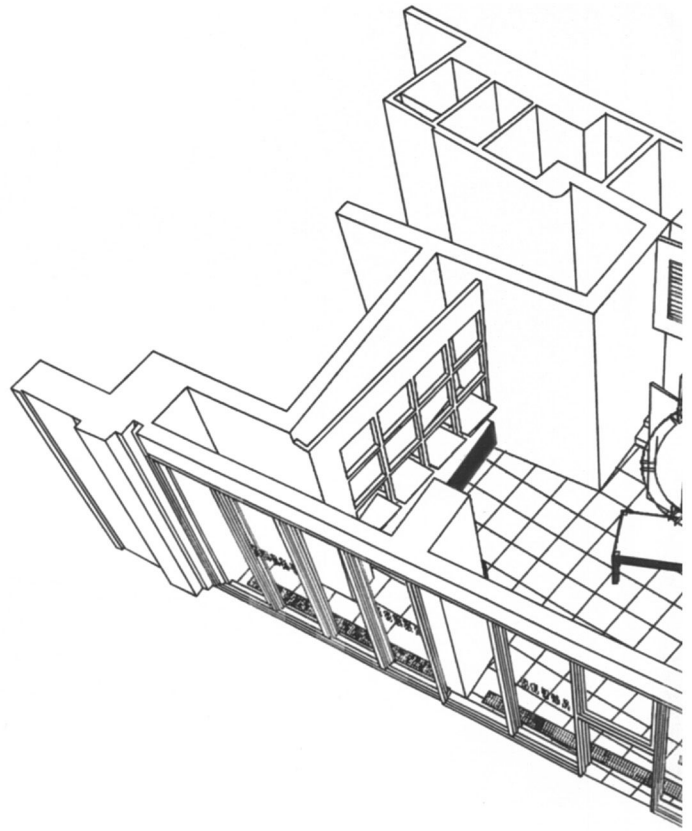


BAUEN MIT SYSTEM



Holz Box Tirol · Kaufmann 96 ·
Peichl & Partner · Roger Christ ·
Verborg Hoogendijk Architekten ·
Architekturstudio Bulant / Wailzer ·

- ARCHITEKTUR AUS DER FABRIK
- ARCHITEKTURAUSBILDUNG
- INTERVIEW: FRANÇOISE-HÉLÈNE JOURDA
- ARCHITEKTEN IM WEB



Modegeschäft DONNA Tuchlaubenhof Wien

Gestaltungskonzept

In den ersten Vorgesprächen einigte man sich mit den Auftraggebern auf ein in den Mitteln sparsames Konzept:

- wenig Möbel
- wenig unterschiedliche Materialien
- raffiniertes Kunstlicht

Es wurden verschiedene Konzepte in Modell und 3D-Computeranimation untersucht, schließlich entschied man sich für eine eher strenge Lösung:

Präsentationstisch, Stehpult und Paravant bilden eine zentrale Zone, akzentuiert durch die unter einer Deckenöffnung abgehängten Lichtscheibe. Ein seitlicher Bereich unter Schürzen ermöglicht hängende Präsentation. Der kleinere Raumteil mit Sideboard und Regalwand wurde für liegende Präsentation bestimmt.

Der Paravant schirmt die Umkleidekabinen ab, die raumseitige Oberfläche wurde von einem Fachbetrieb in Italien mit „Stucco grasseolustro“ beschichtet. Ein nordafrikanischer Sandstein bringt eine gewisse Wärme in den sonst eher kühl gehaltenen

Raum. Stehpult, Tisch und Sideboard wurden nach Entwurf angefertigt und kontrastieren durch ihre schwarzen Oberflächen.

Die fixen Wandverbauten und die abgehängte Decke wurden in Gipskarton-Ständerkonstruktion ausgeführt.

Die Beleuchtung war Gegenstand intensiver Untersuchungen, insbesondere die zentrale Leuchtscheibe. Diese wurde als Sonderanfertigung nach Entwurf hergestellt.

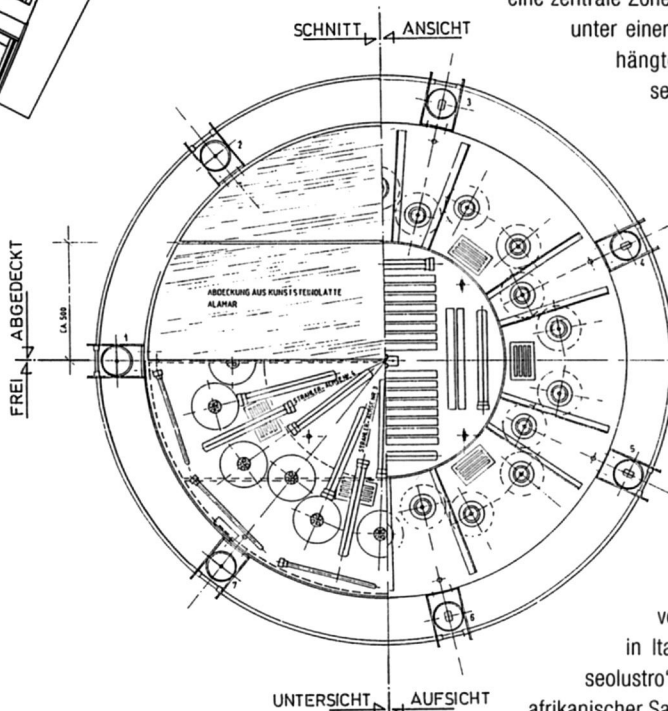
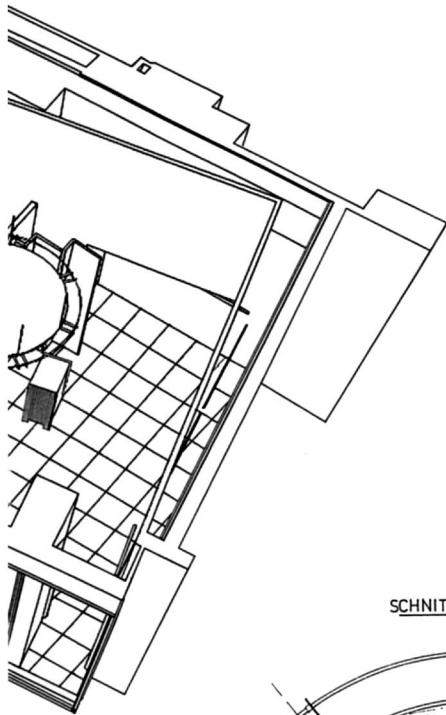
Sie enthält 10 Schalt- und Regelkreise, von denen 7 indirekt mit Farbfiltern arbeiten. Diese sind einzeln und in Gruppen regel-, misch- und veränderbar, sodass die Lichtstimmung im Geschäft jederzeit verändert werden kann. Die gewünschten Einstellungen können abgespeichert werden. Die Beleuchtung der Waren erfolgt indirekt mittels Reflektorlichtleisten mit Leuchtstofflampenbestückung. Zur Akzentuierung des Sideboards und der Regalwand sind Strahler durch Klappen verdeckt in der Zwischendecke montiert.

Für die Beleuchtung der Auslage wurde völlig auf die Splitting in Grund- und Akzentbeleuchtung verzichtet. Statt dessen wurde eine Masterpiece-Präsentation durch den Einbau engstrahlender dreh- und schwenkbarer Hochdrucklampen-Down-lights vorgesehen.

Als Nacht- und Sicherheitsbeleuchtung kommt ein einziger, direkt abstrahlender Wandfluter zum Einsatz, dieser bleibt oft auch tagsüber in Betrieb.

D.I. WALTER GROHE, ARCHITEKT

ING. J. JUNGEL-SCHMID, LICHTPLANUNG



Fotos: © Manfred Seidl

Präzise und exakt

Der Trockenbau im Shop Donna wurde mit Knauf-Systemen von der Akustik Blasch realisiert. Das großzügige und großflächige Gestaltungskonzept von Architekt Walter Grohe, verlangte in besonderem Maße eine exakte Ausführung der Trockenbauarbeiten. Hier waren die Mitarbeiter der Firma Akustik Blasch speziell gefordert. Fluchten, Ecken, Kanten sind präzise ge-



zogen, die Flächen auch bei diffizilem Streiflicht glatt und eben. Der in der Ausschreibung geforderten „gehobenen Ausführung“ wurde somit voll entsprochen und man spürt die gewissenhafte Handschrift der Verarbeiter.

Für weitere Informationen:

Akustik Blasch GmbH

A-2355 Wr. Neudorf, IZ Nö-Süd Str. 10, Objekt 42;

Tel. ++43-2236-62620-0,

Fax ++43-2236-62620-16

Element-Dach

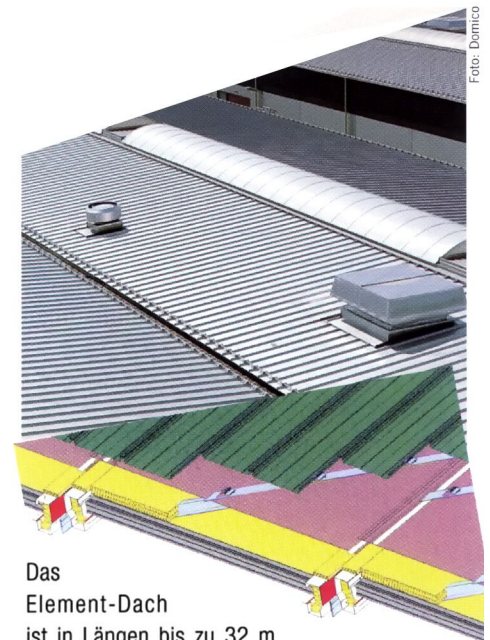
Verkürzung der Bauzeit und eine damit verbundene Senkung der Baukosten bietet das Domico-Element-Dach.

Objektbezogen wird ein kompaktes Leichtbauelement mit:

- vollständiger Unterkonstruktion
- integrierten Tragprofilen
- Kassetten
- Wärmedämmung
- Halteprofilen

sowie allen vorgegebenen Anschlüssen, Einbauten etc. zur Baustelle geliefert. Das erspart vier zeit- und kostenintensive Arbeitsgänge.

Spannweiten bis zu 10 m bei Einfeldträgern und 12 m bei Durchlaufträgern können überbrückt werden.



Das

Element-Dach

ist in Längen bis zu 32 m

und einer Standardbreite von 2,4 m

lieferbar. Sonderbreiten sind auf Wunsch möglich. Den Eindruck einer Balkendecke vermitteln

die im Inneren sichtbaren und kräftigen Tragprofile. Die flächige, leicht profilierte Unterseite des Element-Daches bietet eine schöne Innenansicht. Beim Element-Dach werden alle bauphysikalischen Werte erfüllt: Hohe Wärmedämmwerte

können erreicht werden; ein hervorragender